

RS Vwgh 2004/8/4 2001/08/0145

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.08.2004

Index

60/03 Kollektives Arbeitsrecht

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ArbVG §3 Abs1;

ASVG §49 Abs1;

KollV Baugewerbe;

Rechtssatz

Die Rechtsauffassung, ein hinsichtlich des Ausmaßes unbestimmter "Vorausverzicht" auf Ist-Lohnerhöhungen (also nicht etwa die Vereinbarung einer Vorwegnahme der Ist-Lohnerhöhung mit "Aufsaugungsklausel", Hinweis OGH 18. Mai 1999, 8 Ob A 173/98v = SZ 72/85) sei unwirksam, entspricht der herrschenden Lehre und Rechtsprechung (Hinweise E 27. November 1981, Zl. 08/1859/79, und E 28. April 1992, Zl. 87/08/0121 m.w.H.).

Schlagworte

Kollektivvertrag Mindestlohn Sondervereinbarung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001080145.X01

Im RIS seit

06.09.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at